

FACHKURZINFORMATION

Penicillin G Kabi 1 Million I.E. Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung
Penicillin G Kabi 5 Millionen I.E. Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung
Penicillin G Kabi 10 Millionen I.E. Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung

Qualitative und quantitative Zusammensetzung:

Jede Durchstechflasche enthält 1 000 000 I.E. entsprechend ca. 600 mg Benzylpenicillin-Natrium.
Jede Durchstechflasche enthält 39 mg Natrium. Jede Durchstechflasche enthält 5 000 000 I.E. entsprechend ca. 3 000 mg Benzylpenicillin-Natrium. Jede Durchstechflasche enthält 194 mg Natrium.
Jede Durchstechflasche enthält 10 000 000 I.E. entsprechend ca. 6 000 mg Benzylpenicillin-Natrium.
Jede Durchstechflasche enthält 387 mg Natrium. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile siehe Abschnitt 6.1.

Anwendungsgebiete:

Penicillin G Kabi ist zur Behandlung folgender Infektionen bei Erwachsenen, Jugendlichen, Kindern, Neu- und Frühgeborenen angezeigt (siehe Abschnitt 5.1): Akute bakterielle Haut- und Hautstrukturinfektionen (ABSSSI), Diphtherie (zusätzlich zu Antitoxin), ambulant erworbene Pneumonie, Empyem, bakterielle Endokarditis, Peritonitis, Meningitis, Hirnabszess, Osteomyelitis, Infektionen des Genitaltraktes verursacht durch Fusobakterien, Komplikationen bei Gonorrhoe (gonorrhoeische Endokarditis oder Arthritis), Syphilis (kongenitale Syphilis), Lyme-Borreliose (Meningopolyneuritis Garin-Bujadoux-Bannwarth, Acrodermatitis chronica atrophicans, Lyme-Arthritis, Lyme-Carditis). Penicillin G Kabi wird auch zur Behandlung folgender spezifischer Infektionen angewendet: Milzbrand, Tetanus, Gasbrand, Listeriose, Pasteurellose, Rattenbissfieber, Fusospirochätose, Aktinomykose. Die offiziellen Leitlinien für die angemessene Verwendung antibakterieller Mittel sind zu berücksichtigen.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff; Überempfindlichkeit gegenüber Penicillin in der Anamnese; schwere allergische Überempfindlichkeitsreaktion (z. B. Anaphylaxie) gegenüber einem anderen Betalaktam-Antibiotikum (z. B. Cephalosporin, Carbapenem oder Monobaktam) in der Anamnese.

Pharmakotherapeutische Gruppe:

Benzylpenicillin (Penicillin G) ist ein halbsynthetisches, nicht Betalaktamase-festes Betalaktam-Antibiotikum.

ATC-Code:

J01CE01.

Liste der sonstigen Bestandteile:

Keine.

Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:

Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten.

Inhaber der Zulassung:

Fresenius Kabi Austria GmbH, 8055 Graz, Österreich.

Stand der Information:

Juli 2025.

Weitere Angaben zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.